

Voller Erfolg auf der Messe „Land & Genuss“: Landkreis zum dritten Mal dabei

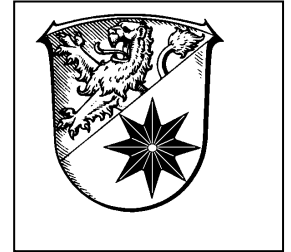
Korbach, 2. März 2016. Steigende Aussteller- und Besucherzahlen konnte die Messe „Land & Genuss“ in Frankfurt am Main verzeichnen. Davon profitierte auch der Landkreis Waldeck-Frankenberg, der sich zum dritten Mal mit einem Stand bei der Verkaufs- und Erlebnismesse der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, kurz DLG, präsentierte.

Mehr als 22.000 Besucher konnten sich bei über 300 Ausstellern über die große Vielfalt von regionalen Spezialitäten aus Hessen und weiteren Genussregionen informieren – sowie zu aktuellen Themen aus den Bereichen Landwirtschaft, Garten und Genuss. Im Mittelpunkt standen die Leitsprüche „Regionale Spezialitäten genießen“, „Landwirtschaft erleben“ und „Garten gestalten“.

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landkreises Waldeck-Frankenberg nutzte die Messe als Plattform für einen Dialog zwischen Stadt und Land: Ausgewählte regionale Produkte wie Wurstwaren, handgefertigte Pralinen, Spießbraten oder Holunderblütensekt von direktvermarktenden Betrieben aus Waldeck-Frankenberg lockten zahlreiche Besucher an. Abgerundet wurde das Angebot durch die Edersee-Touristik GmbH, die potenzielle Touristen über Übernachtungsmöglichkeiten und Freizeitangebote in der Ferienregion Waldeck-Frankenberg informierte.

Um auch den Menschen aus Waldeck-Frankenberg eine bequeme Fahrt zur Messe zu ermöglichen, organisierten der NVV, der RMV, die Kurhessenbahn und der Landkreis Waldeck-Frankenberg einen Sonderzug. Dieser fuhr voll besetzt von Korbach direkt nach Frankfurt und zurück. Auch Landrat Dr. Reinhard Kubat und der Erste Kreisbeigeordnete Jens Deutschendorf nutzten dieses spezielle Angebot.

Landrat Dr. Reinhard Kubat zeigte sich erfreut über die vielseitigen und qualitativ



hochwertigen Köstlichkeiten aus den vielen teilnehmenden Regionen Deutschlands – und natürlich auch aus Waldeck-Frankenberg. „Die Messe ist ein Schaufenster der hessischen Landwirtschaft und Direktvermarktung“, so der Landrat. „Wesentlicher ist aber die Begegnung mit den Menschen, die hinter den Erzeugnissen stehen. Denn sie geben dem Produkt ein Gesicht.“

Das betont auch der Erste Kreisbeigeordnete Jens Deutschendorf: „Die Messe ist eine wunderbare Gelegenheit, die Vielfalt unserer regionalen Produkte aus Waldeck-Frankenberg vorzustellen“, so der Erste Kreisbeigeordnete. „Und diese sind aufgrund der kurzen Transportwege gut für unsere Umwelt und unser Klima.“ Die Wertschöpfung bliebe vor Ort und die Landwirte in der Region würden unterstützt. Für den Dezernenten für Verbraucherschutz und Direktvermarktung des Landkreises Fritz Schäfer ist auch der konstruktive Dialog zwischen den Landwirten und den Verbrauchern notwendig. „Hier ist noch viel Klärungsarbeit zu leisten, um Vorurteile, die die landwirtschaftliche Produktion, Aufzucht und Vermarktung betreffen, auszuräumen“.

Neben dem Stand des Landkreises gab es auf der Landbühne zahlreiche weitere Aktionen: So kochte Jens Zwanzger vom „Flair Hotel Werbetal“ in Nieder-Werbe gleich an zwei Terminen Köstlichkeiten zum Thema „So schmeckt Waldeck-Frankenberg“. Informationen zum „Landhaus Bärenmühle“ im Kellerwald gab Christiane Kohl den Besuchern mit auf den Weg. Weitere Informationen gibt es unter www.regionales-waldeck-frankenberg.de und www.LandundGenuss.de.

Bildunterschrift 1: Der Fachdienst Landwirtschaft präsentierte auf der Frankfurter Messe „Land und Genuss“ Köstlichkeiten aus Waldeck-Frankenberg. (Foto: Landkreis Waldeck-Frankenberg)